Zeitschrift: NIKE-Bulletin

Herausgeber: Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe

Band: 2 (1987) **Heft:** 5: Gazette

Rubrik: Publications

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

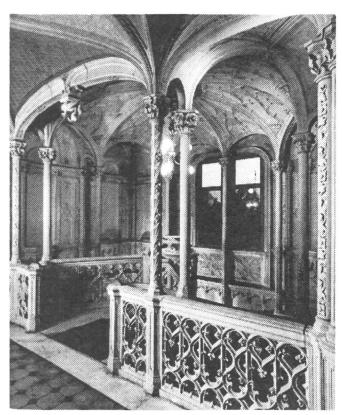
En direct des cantons

Berne

Schweizer, Jürg: Kunstführer Berner Oberland. Wabern, 1987. Hrsg.: Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte (GSK). Büchler Verlag. 204 Seiten, zahlreiche Abbildungen und Pläne, Fr. 24.50.

Der Kunstführer Berner Oberland gehört zu der von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte veröffentlichten Reihe von Regional- und Städteführern, die seit 1975 besteht und bisher 11 Führer umfasst. Sie entstand aus dem Wunsch, die Texte des grossen dreibändigen "Kunstführers durch die Schweiz" für die regionalen Bedürfnisse zu erweitern, zu aktualisieren und vor allem reicher zu bebildern.

Im neuen Oberländer Führer, dem 12. Glied der Reihe, wurde auch Wert darauf gelegt, dem Leser das Gebiet durch eine Übersichtskarte und vor allem durch zwei neugezeichnete Karten (Thun und Umgebung und Interlaken und Umgebung: Bödeli) besser zu erschliessen. Dazu dient auch die bewährte Einteilung nach Routen. Der Autor kennt den Baubestand als kantonaler Kunstdenkmälerinventarisator bestens; die geschichtliche Einleitung stammt von alt Archivar Hans Schmocker.



Thun, Schloss Schadau, Austrittsloggia der Spiraltreppe. (Aus "Kunstführer Berner Oberland")

Das Berner Oberland mit all seinen landschaftlichen Schönheiten bietet in seinen zahlreichen Tälern einen kulturellen Reichtum, den zu bewahren und jedermann näherzubringen Aufgabe dieses Kunstführers ist.

2 <u>Inventaire des ensembles digmes de protection Ville de Bienne.</u> Biel/Bienne, 1987. Editeur: Of-

PUBLICATIONS

fice d'urbanisme Bienne, Zentralplatz 49, 2501 Biel/Bienne, Tél.: 032/21 25 96.

3 <u>Inventaire des objets dignes de protection Ville de Bienne.</u> Biel/Bienne, 1987. Editeur: Office d'urbanisme Bienne (Adresse voir en haut)

Grisons

4 <u>Museen Graubündens - Museums Grischuns - Musei</u>
<u>Grigioni.</u> Passugg, 1987. Hrsg.: Vereinigung Museen Graubündens, Georg Jenny, Quellenweg, 7062
Passugg. 32 Seiten.

In diesem Heft sind die Öffnungszeiten und Ausstellungen der Bündner Museen in handlicher und ansprechender Form zusammengestellt.

Schaffhouse

5 Heusser-Keller, Sibylle; Rieger, Hans Jörg; Knobel, Ueli; Bruggisser, Markus: Kanton Schaffhausen, Ortsbilder von nationaler Bedeutung. Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS). Bern, 1987. Hrsg.: Eidg. Departement des Innern. Bezug bei: EDMZ, 3000 Bern (EDMZ-Nr. 310.612). 288 Seiten, 45 Karten, 18 Pläne und mehr als 400 Fotografien, Fr. 75.- (für GSK- und SHS-Mitglieder bei ihren Sekretariaten für Fr. 60.-).

Nach dem Band über den Kanton Genf sind in der ISOS-Reihe die ersten Ortsbildaufnahmen der deutschen Schweiz erschienen. Im Hauptteil der Publikation werden die 17 Ortsbilder von nationaler Bedeutung ausführlich behandelt und nach der einheitlichen Erfassungsmethode des Inventars dargestellt. Aber nicht nur die Städte, Dörfer und Weiler von nationaler, sondern auch jene von regionaler und lokaler Bedeutung sind nach siedlungstypologischen Kriterien geordnet und im kantonalen Zusammenhang untersucht.

Dass nicht nur der Einzelfall, sondern eine siedlungsgeschichtliche Gesamtschau angestrebt wird, zeigt sich auch im Aufbau der Publikation. Jede Ortsbildaufnahme ist durch ein Blatt eingeleitet, welches den Ort typologisch in den gesamten Kanton einzubinden hat. Es verweist auf den ersten Teil des Bandes, welcher anhand von Karten und Texten die geographischen und topographischen Gegebenheiten zusammenfasst, die für den Siedlungsursprung wichtig waren, sowie die wirtschaftliche und geschichtliche Entwicklung des ganzen Kantons in groben Zügen darstellt.

Die nach dem Alphabet geordneten einzelnen Ortsbildaufnahmen sind auf einer Plangrundlage im Massstab 1:5'000 eingetragen. Die Siedlungen werden in ihre räumlich oder entwicklungsgeschichtlich abgrenzbaren Teile aufgegliedert, beschrieben und mit Fotografien dokumentiert.

Das ISOS schlüsselt die ganze Stadt nach ihrer historischen Entwicklung, ihren räumlichen Zusammenhängen und im Hinblick auf die jeweiligen Erhaltungsziele auf. In grösseren Städten wie Schaffhausen gibt es meist schon detaillierte Inventare, wenn auch nicht immer für das ganze Siedlungsgebiet, so doch für den Altstadtbereich. In Zusammenarbeit mit den lokalen Fachleuten wer-

PUBLICATIONS

den diese vorhandenen Untersuchungen zu einer städtebaulichen Gesamtschau verbunden. Auch ohne alle wertvollen Einzelelemente zu berücksichtigen, kann das Inventar den Schutz zusätzlicher



Schaffhausen: Bahnhofquartier

Stadtteile vorschlagen, im Falle von Schaffhausen das Bahnhofquartier am Rand der Altstadt, das mit seinen grosstädtischen Bauten eine für die Stadt typische Entwicklungsstufe festhält, obwohl die Häuser aus dem 19. Jahrhundert mit neueren Bauten durchsetzt sind.

Zurich

6 Suter, Peter J.: Zürich "Kleiner Hafner" - Tauchgrabungen 1981 - 1984. Berichte der Zürcher Denkmalpflege, Monographien. Zürich, 1987. Band 3. Hrsg.: Zürcher Denkmalpflege. Orell Füssli Verlag. 380 Seiten, Fr. 78.-. ISBN: 3-280-01790-4.

Die in schweizerischen Seen entwickelte neue Technik der Unterwasserarchäologie ermöglicht es, die Reste von im Wasser liegenden urgeschichtlichen Seeufersiedlungen Schicht für Schicht freizulegen. Eine dieser Stationen ist der 1967 - 69 und 1981 - 1984 erforschte "Kleine Hafner" im unteren Zürichseebecken beim Ausfluss der Limmat. Die ehemalige Insel war in der Jungsteinzeit vom 5. bis ins 3. Jahrtausend zeitweise besiedelt, später auch noch einmal in der späten Bronzezeit. Die archäologischen Befunde und das Material der verschiedenen jungsteinzeitlichen Siedlungsphasen werden in dieser Arbeit vorgelegt und ausgewertet.

Publications de l'étranger

7 Baudenkmäler - Eine Literaturdokumentation. IRB-Themendokumentation Nr. 14. Stuttgart, 1986. Hrsg.: Informationszentrum Raum und Bau der Fraunhofer-Gesellschaft, Nobelstrasse 12, 7000 Stuttgart 80, Tel.: 0049/711/68 68 500. IRB-Verlag. 587 Seiten, DM 48.- ISBN: 3-8167-0436-0 ISSN: 0722-8759

Die Dokumentation enthält 3288 Hinweise auf Fachliteratur zur gesamten Denkmalpflege. Insbesondere werden Veröffentlichungen über die einzelnen Bauwerke sowie deren Sanierung nachgewiesen. Enthalten sind dabei Literaturstellen zu rechtlichen und städtebaulichen Fragen der Denkmalpflege, zu Fragen der Restaurierung, Modernisierung und Nutzung denkmalpflegegeschützter Bauteile und Baustoffe.

Die Themendokumentationen des Informationszentrums Raum und Bau der Fraunhofer-Gesellschaft geben zu aktuellen Themen einen konzentrierten Überblick über das vorhandene Wissen. Sie geben Hinweise auf Fachliteratur wie Bücher, Zeitschriftenartikel, Forschungsberichte und Normen. Sie verstehen sich als Nachschlagewerke und umfassende Orientierungshilfen für Ingenieure, Architekten, Bauforscher und Bausachverständige aber auch für Politiker, Journalisten, Bauherren.

- 8 Fachbuchkatalog zur Restaurierung, Konservierung, Denkmalpflege. München, 1987. Hrsg.: Fachbuchhandlung Anton Siegl, Johannisplatz 14, 8000 München 80, Tel. 0049/89/447 01 17. 48 Seiten, DM 3.50.
- 9 Gerner, Manfred: <u>Fachwerksünden</u>. Schriftenreihe des deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz, Band 27. Bonn, 1986. Hrsg.: Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz, Geschäftsstelle beim Bundesminister des Innern, Hohe Strasse 67, 5300 Bonn 1. 114 Seiten, zahlreiche Farbfotos. ISBN: 3-922153-03-8.

